



No. 45.

Münsterberg, den 8. November 1839.

Befanntmachungen des Magistrats.

Zum öffentlichen Verkauf des der hiesigen Kämmerei zustehenden Mühlen - Zinsgetreides, per Zehn Quartal c. bestehend in 5 Scheffel 10 Mezen Weizen, und 26 Scheffel 14 Mezen 2 Mäsel Roggen, an den Meistbietenden gegen gleichbare Bezahlung, ist ein Termin

auf den 9. November c. a. Vormittags um 11 Uhr

auf hiesigem Rathhouse vor dem Herrn Kämmerer Fiedler anberaumt worden, wozu Kaufmäßige mit dem Bewerken eingeladen werden, daß die Getreideproben im Termine vorgelegt werden.

Münsterberg, den 30. Oktober 1839.

Da die Zeit zur Erhebung des Decem- und Zinsgetreides so wie der Erbzinsgelder herannahrt, so wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß zur Ablöfährung derselben an die Kämmerei, und zwar:

a)	für die Stadtbewohner der —	11te	November c. a.
b)	“ “ Gemeinde Bürgerbezirk der 12te		
c)	“ “ Reindörfel “ 13te		
d)	“ “ Oßlguth “ 14te		
e)	“ “ Leipe “ 15te		
f)	“ “ Commenbe “ 16te		

bestimmt worden ist.

Die Erhebung der Geld- und Natural-Zinsen findet in der Wohnung des Herrn Kämmerei Fiedler in den Vormittagsstunden von 9 bis 11, — und des Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.

Wir gewärtigen, daß jeder Zinspflichtige seinen Obliegenheiten ohne Erinnerung nachkommt.

Münsterberg, den 30. Oktober 1839.